

Presseinformation, Berlin, 30. Mai 2007

Im Einklang mit Sonae Sierras Corporate-Responsibility-Strategie

ALEXA erste deutsche Shoppingcenter-Baustelle mit Umweltzertifikat

- nach ISO 14001 Standard zertifiziert
- Nachhaltigkeit durch ausschließlich umweltfreundliche Baumaterialien
- feierliche Schlüsselübergabe an Mieter am 14. Juni 2007

Als deutschlandweit erste Baustelle eines Shoppingcenters ist das ALEXA am Berliner Alexanderplatz im Mai 2007 von der Lloyd's Register Quality Association (LRQA) geprüft und nach der internationalen Umweltmanagementnorm ISO 14001 Standard zertifiziert worden. Die Zertifizierung der Baustelle wurde von Mitarbeitern des ALEXA Umwelt Management System (UMS)-Teams vorbereitet und durch die ENVIRON Germany GmbH und CU Consult unterstützt. Die ISO-14001-Zertifizierung wurde ohne jegliche Beanstandungen gewährt, was für den hohen Standard und die Nachhaltigkeit des eingeführten Umwelt Management Systems spricht.

„Unserer Überzeugung nach müssen führende Unternehmen auch in Umweltbelangen eine Vorbildstellung einnehmen. Indem wir zeigen, dass der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt zu Wettbewerbsvorteilen und höherer Leistung führen kann, geht Sonae Sierra mit gutem Beispiel voran. Die Zertifizierung mit ISO 14001 beweist, dass wir unsere Verantwortung für die Umwelt nicht nur sehr ernst nehmen, sondern auch konkret danach handeln. ISO 14001 bezeugt die Qualität unseres Umwelt Management Systems, durch das wir unsere gesamten Umweltziele und deren Umsetzung kontinuierlich überprüfen, den Umweltschutz auf unserer Baustelle verbessern und Umweltrisiken minimieren“, erklärt Álvaro Portela, Chief Executive Officer Sonae Sierra. „Die erfolgreiche Einführung des Umwelt Management Systems verhilft uns auch zu deutlichen Wettbewerbsvorteilen und Kosteneinsparungen, beispielsweise indem wir Abfall vermeiden oder optimal verwerten sowie durch Reduzierung des Baustellenverkehrs und Einsparung von Energie.“

Nachhaltigkeit für Natur und Umwelt

Das Berliner ALEXA ist nicht nur die erste Baustelle in Deutschland, sondern europaweit bereits das achte Center in Folge, das nach den Sonae-Sierra-Umweltrichtlinien errichtet wird und bereits während der Bauphase zertifiziert wurde.



Innerhalb des Corporate-Responsibility-Programms setzt der internationale Spezialist für Einkaufszentren Sonae Sierra auf umweltfreundliches Bauen sowie hohe Gesundheits- und Sicherheitsstandards, soziale Verantwortung und wirtschaftliche Nachhaltigkeit als konkrete Maßnahmen für gelebte Nachhaltigkeit.

Für Sonae Sierra ist das Umwelt Management System wichtiger Bestandteil seiner „Green Center“-Philosophie, die das Unternehmen seit Langem anwendet, um die Umweltauswirkung eines Shoppingcenters vom ersten Konzept am Reißbrett an ökologisch verträglich zu planen. Das Umwelt Management System zielt darauf ab, Auswirkungen der Bauarbeiten auf Umwelt und Natur zu minimieren. Dabei zieht das Unternehmen Faktoren wie Wasser und Abwasserleitungen, Strom, Brennstoffe, Bau- und Rohmaterialien, aber auch Baulärm, Sicherheits- und Gesundheitsfaktoren in Betracht.

„Bis 2008 wollen wir europaweit eine führende Position als umweltfreundlichstes Bauunternehmen einnehmen“, bekräftigt Álvaro Portela. Im jüngst erschienenen Corporate Responsibility Report 2006 (unter www.sonaesierra.com) verpflichtet sich Sonae Sierra außerdem freiwillig, bis 2020 den gesamten Center-Ausstoß von Treibhausgasen pro vermietetem Quadratmeter um zehn Prozent gegenüber den Werten von 2005 weiter zu reduzieren.

Ausschließlich umweltfreundliche Baumaterialien

Die ISO-14001-Norm bestätigt einen kontinuierlichen, strukturierten Verbesserungsprozess. Er besteht aus den Schritten Planen, Ausführen, Kontrollieren, Optimieren und hat die Erreichung der angestrebten, messbaren Umweltleistung einer Organisation zum Ziel.

Ausschließlich umweltfreundliche Materialien finden auf der Baustelle Verwendung und werden von Sonae Sierra genau vorgeschrieben, überwacht und kontrolliert. Auch der Verbrauch von Energieträgern wird mit dem Ziel der Reduzierung kontrolliert. Sämtlicher anfallender Müll wird auf der Baustelle gesammelt und dort sortiert und getrennt. Generell minimiert ein spezielles Logistiksystem Fahrten zur beziehungsweise von der Baustelle weg, auch der Abtransport des Mülls erfolgt ausschließlich in großen Mengen, um den Baustellenverkehr zu reduzieren.

Feierliche Schlüsselübergabe am 14. Juni 2007

Bereits am 14. Juni 2007 überreichen Sonae Sierra und Foncière Euris, die Eigentümer und Entwickler des ALEXA, ihren Mietern in einer feierlichen Zeremonie mit anschließender Gala den symbolischen Schlüssel zu insgesamt 54.000 Quadratmetern Fläche und verkünden den Eröffnungstermin des ALEXA. Insgesamt 180 Mieter ziehen ein und können ab Juni mit dem individuellen Ausbau ihrer Geschäftsräume beginnen.

Sonae Sierra (www.sonaesierra.com) ist der internationale Spezialist für Einkaufszentren. Mit Leidenschaft bringen wir Innovation und Spannung in die Einkaufs- und Freizeitwelt. Das Unternehmen ist Eigentümer oder Miteigentümer von 44 Einkaufszentren in Portugal, Spanien, Italien, Deutschland, Griechenland, Rumänien und Brasilien mit einer vermietbaren Gesamtfläche (GLA) von über 2 Mio. Quadratmetern. Zurzeit entwickelt das Unternehmen 15 weitere Projekte in Deutschland, Spanien, Portugal, Griechenland und Brasilien mit einer Bruttomietfläche von mehr als 550.000 Quadratmetern. Im Jahr 2006 verzeichneten die Einkaufszentren des Unternehmens mehr als 402 Millionen Besuche.

Foncière Euris ist auf die Entwicklung von Einkaufs- und Freizeitzentren in Europa spezialisiert. Das Unternehmen bildet Allianzen mit Topentwicklern und investiert in Großprojekte, die zur Belebung des Stadtbildes beitragen. Aktuelle Projekte sind das Entwicklungsprojekt Carré de Soie in der Umgebung von Lyon, das Pariser Beaugrenelle-Einkaufszentrum sowie das Manufaktura-Programm im polnischen Lodz. Foncière Euris S. A. ist ein Tochterunternehmen der Euris-Gruppe, die auch die Casino-Gruppe kontrolliert, Frankreichs zweitgrößte börsennotierte Einzelhandelskette.

Fortsetzung Seite 1



Pressekontakt:

Silvia Peschke, Sonae Sierra
Telefon: 0211 43616-230
Telefax: 0211 43616-244
s.peschke@sonaesierra.com